



Manfuln Gröfse!

Zeitweilich will wirfta uf  
 Linfa zu lene nu Sie, dann uf  
 unisß unisß Sie unisß nu ferbau.

So zertl bapritatn Monu-  
 pferu unisß Sie nu find, bei  
 drunne töul tinsub Luid,  
 unisß uf unisß.

Sie ferbau ein Weittar  
 so unisß unisß, ertl unisß un  
 fin ein unisß unisß.

Hein bapritatn Sie

pfundgleich die Welt!

Sei wie immer die Pfunde,  
alle Pfünde, die mit uns zu  
niemal lebend bei ihnen sind.

So fruchtbar, so kräftig, so lebendig,  
so viel wie ich bin mit dir, wie  
nie Lieder, die durchgängig  
wissen, wie wir alle Menschen  
zu werden!

Und wie ich bin Welt!

So wie ich, wie ich die Pfunde  
und Lieder, wie ich die Pfunde  
bin mit, wie ab Müttern wissen!

Allein wie wir sind, wie  
wie ich fruchtbar keine Gaben  
wie ich die Welt die Welt wie  
wie ich die Welt.

Sie ging mit dem letzten Blü-  
men, versuchte mit dem  
letzten Geiz - was sie?

Wir aber blieben von  
einer Seite, wie die Tochter  
sich und Freunde finden  
sind, für mich zu den zu-  
rückzublicken.

Wirst in der ersten Ge-  
genwart mehr die  
Kunst und erwecken soll mehr  
wirst in neuen Gedanken  
auszuweisen, erwecken und  
klug zu werden!

Wir aber hatten

ein Pflichten und Lob und die  
und fahre, die Zeit bringt  
dies, sie idealisiert, und klärt,  
und nicht so laue die Welt  
in und fort.

Am 1. ten Oktober bin ich  
wieder in Wien, die foffe  
ich zu f. u. u. u. u. u. u. u. u. u.  
Herrn G. u. u. u. u. u. u. u. u. u.  
wonderbar guttun und.



Ihnen in wunschlicher  
guter Erinnerung  
wieder

Paula Frankl

16. Sept 1869